

**Antrag auf Erteilung eines "kleinen Waffenscheins"
(Erlaubnis zum Führen von Schreckschuss-, Reizstoff- und Signal-
waffen mit Zeichen )**

Stadt Bad Friedrichshall
Fachbereich II Ordnung, Umwelt und Soziales
Sachgebiet 30 Öffentliche Ordnung

Rathausplatz 1
74177 Bad Friedrichshall

1. Ich beantrage die Erteilung einer Erlaubnis zum Führen von Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen mit Zeichen  ("Kleiner Waffenschein" nach § 10 Abs. 4 Waffengesetz).

2. Angaben zu Ihrer Person

Familienname, ggf. Geburtsname

Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Telefon (tagsüber erreichbar)

E-Mail

PLZ, Wohnort

Straße, Hausnummer

Personalien ausgewiesen durch

Personalausweis

Reisepass

Nr.

ausgestellt von:

Gültig bis:

ausgestellt am:

Bitte **Kopie des Personalausweis/Reisepass** (Vorder- und Rückseite) beifügen!

3. Aufbewahrung der Waffen / Munition

Wie wird die Waffe und zugehörige Munition von Ihnen aufbewahrt? Bitte Aufbewahrungsort und Behältnis beschreiben.

7. Zuverlässigkeit und persönliche Eignung

Sind Ihnen die Vorschriften über Notwehr und Notstand vertraut? ja nein

Sind oder waren Sie Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt oder Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.? ja nein

Sind Sie innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen? ja nein

Sind oder waren Sie Mitglied in einer terroristischen Vereinigung oder einer anderen Vereinigung, die Bestrebungen verfolgt, welche gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder gegen die Gedanken der Völkerverständigung, insbesondere gegen das friedliche Zusammenleben der Völker, gerichtet sind, oder durch Anwendung von Gewalt oder darauf gerichtete Vorbereitungshandlungen auswärtige Belange der Bundesrepublik Deutschland gefährden? ja nein

Sind Sie innerhalb der letzten zehn Jahre vor Antragstellung wegen einer Straftat rechtskräftig verurteilt worden? ja nein

Ist momentan gegen Sie ein staatsanwaltliches oder polizeiliches Ermittlungsverfahren oder ein gerichtliches Strafverfahren anhängig? ja nein

Sind Sie in Ihrer Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig? ja nein

Sind Sie abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln (z. B. Drogen, bestimmte Medikamente); sind Sie psychisch krank oder debil? ja nein

Leiden Sie an Erkrankungen oder Verletzungen, welche beim Umgang mit Waffen und Munition zu Gefährdungen führen können (z. B. schwere Formen von Sehschwächen, Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Einäugigkeit, Hirnverletzung, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputation, Lähmungen usw.)? ja nein

Folgende:

Datenschutzrechtlicher Hinweis gemäß 13 i.V.m. § 14 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz - LDSG -

Sie sind gemäß § 39 i.V.m. § 10 Abs. 1 Waffengesetz (WaffG) verpflichtet, der zuständigen Behörde die zur Durchführung des Gesetzes erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt die Behörde eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, eine Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, eine Stellungnahme der örtlichen Polizeidienststelle und Ihrer Wohnsitzgemeinde ein. Ihre Daten werden elektronisch gespeichert und verarbeitet.

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Ich hole die Erlaubnis nach Ausstellung persönlich bei der Stadtverwaltung Bad Friedrichshall ab..

Ich bitte um Zusendung der Erlaubnis per Post; dies erfolgt auf mein eigenes Risiko betreffend Verlust oder Untergang der Erlaubnisurkunde.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Wird von der Behörde ausgefüllt

Antragsteller/in

Erledigt am

Handzeichen

I. Personendaten geprüft und EDV erfasst

II. Anfragen abgesandt an

- BZR
 ZStV
 Polizei

III. Zuverlässigkeit des Antragstellers geprüft

- BZR geprüft i. O. mit Eintrag
 ZStV geprüft i. O. mit Eintrag
 Polizei geprüft i. O. mit Eintrag

Ergebnis: zuverlässig unzuverlässig

IV. Persönliche Eignung des Antragstellers geprüft

Ergebnis:

- keine Anzeichen für fehlende Eignung
 Bedenken an der persönlichen Eignung

V. Aufbewahrung geprüft

- in Ordnung nicht in Ordnung

Ergebnis:

- Erlaubnis erteilt / erweitert / verlängert

Nr. _____ Gültig bis: _____

- Antrag abgelehnt
 Gebühr festgesetzt laut Gebührenbescheid
 Miniaturansicht der Erlaubnis gedruckt
 Merkmal im KM-EWO gesetzt bzw. EMA verständigt

Erlaubnisurkunde:

- abgeholt am _____ versandt am _____

Unterschrift Antragsteller

Handzeichen

Formular drucken